



**LIBERALE RECHTSTAGUNG
2019**
Arbeitswelt der Zukunft

29.11.-01.12.2019

Theodor-Heuss-Akademie
Gummersbach

© Marilyn Nieves Vetta --- Gettyimages

PROGRAMM

Freitag, 29.11.

- 18:00 **Anreise und Abendessen**
- 19:00 **Begrüßung und Einführung in das Programm**
Martin Thoma
Leiter Liberale Positionen und Kooperationen
- Dr. Mirko Bange**
Leiter Fachkreis Recht des VSA e.V.

Vorstellung der Panels

- 20:00 **Keynote: Herausforderungen der Arbeitswelt 4.0**
Stephan Thomae MdB
stellv. Fraktionsvorsitzender der FDP-Fraktion
im Deutschen Bundestag

22:00 Ende des ersten Seminartages

Samstag, 30.11.

- 08:00 Frühstücksbuffet
- Panel 1: Compliance**
Moderation: Hannah Birkhoff, Vaillant GmbH
- 09:00 **Profiling in Unternehmen vor dem Hintergrund der DSGVO**
Markus Bohn
Universität Würzburg
- 09:30 **Unternehmensinterne Ermittlungen - quo vadis?**
Dr. André Große Vorholt
Luther
- 10:30 **„Whistleblowing“ in der Berufswelt des 21. Jahrhunderts**
Dr. Andreas Dürr, M.Jur. (Oxford)
Luther
- 11:00 **Key Features of M&A und die Gesellschaft im Wandel**
Dr. Philipp Kynast
White & Case
- 11:30 Abschlussdiskussion

12:00

Mittagsbuffet

13:00

Thematische Vernetzung in der Praxis

Diskussion mit Vertretern aus den Bereichen Verwaltung, Justiz und Privatwirtschaft (u.a. Gleiss Lutz, Linklaters, Luther und White & Case)

Panel 2: Entwicklung in der Arbeitswelt in der Zukunft

Moderation: Christoph Barth, Linklaters

15:00

Arbeitsrecht 4.0 - Arbeitsrechtliche Herausforderungen der Digitalisierung

Dr. Matthias Böglmüller
Gleiss Lutz

15:30

Kartellrecht 4.0? Herausforderungen der Daten- und Plattformökonomie für die Regulierung des Meinungsbildungsprozesses

Marc Bauer
Oberlandesgericht Köln

16:30

Mobilfunknetzausbau Fifth Generation (5G) eine rechtliche Potenzialanalyse

Benedikt Freese
Universität Münster

17:00

Gründerstandort Deutschland - Braucht die „essential facilities“-Doktrin ein Daten-Update?

Henri Weber
Universität Würzburg

17:30

Abschlussdiskussion

18:00

Abendbuffet

19:00

Arenadiskussion: „Legal Tech - Fluch oder Segen?“

Eröffnungsvorträge durch:
Christoph Barth Julien Duryin

„Was für Legal Tech spricht“ und „Was gegen Legal Tech spricht“

22:00

Netzwerkabend und Ausklang im Heuss-Club



PROGRAMM (Fortsetzung)

Sonntag, 01.12.

08:00	Frühstücksbuffet	10:30	Vorstandstätigkeit im Zeitalter Künstlicher Intelligenz Marcus Becker / Philipp Pordzik Universität Freiburg
	Panel 3: Künstliche Intelligenz Moderation: Dr. Cay Fürsen Schmidt, von der Osten & Huber	11:00	Abschlussdiskussion
09:00	Künstliche Intelligenz in der Arbeitswelt - Eine urheberrechtliche Betrachtung Lennart Eckartz Universität Jena	12:30	Mittagsbuffet
09:30	KI-gestützte Schöpfungsprozesse im geistigen Eigentum - rechtliche Anerkennung von Künstlicher Intelligenz im IP: Vom Hilfsmittel bis zum autonomen Schaffen Midas Kempcke Bucerius Law School Hamburg	13:30	Best Paper Award & Best Speech Award Preisverleihung Dr. Mirko Bange Fachkreis Recht des VSA e.V.
		14:30	Seminarbewertung und Feedbackrunde
		15:00	Ende der Tagung

Teilnahmebescheinigungen und Zertifikate werden nur bei Teilnahme an allen Programmpunkten ausgeben.

Mitgebrachte Getränke sind auf dem Campus nicht gestattet.



Die Liberale Rechtstagung in der Theodor-Heuss-Akademie vereint liberale Partner und Freunde der Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit in einer zentralen Fach- und Ergebniskonferenz auf dem #zauberberg - jedes Jahr zu einem neuen Thema!

ZUM THEMA!

Die Liberale Rechtstagung ist eine rechtswissenschaftliche Tagung im klassischen Sinn zu einem jährlich wechselnden, aktuellen juristischen Thema. Sie ist die Hauptveranstaltung des Fachkreises Recht des VSA. Die Tagung gibt Juristinnen und Juristen unterschiedlicher akademischer Ausbildungsstände und Karrierestufen die Möglichkeit, einen selbstgewählten wissenschaftlichen Beitrag zum jeweiligen Thema zu verfassen, der vonseiten des Fachkreises nach wissenschaftlichen Kriterien geprüft wird. Die Beiträge werden in einem Tagungsband veröffentlicht und jeder Autor stellt seinen Beitrag bei der Tagung in Panels vor. Im Anschluss gibt es die Möglichkeit, den Beitrag kritisch zu diskutieren. Der beste Vortrag sowie das beste Paper werden am Ende der Tagung mit Preisen ausgezeichnet, welche der VSA stiftet.

Das diesjährige Oberthema lautet „Arbeitswelt der Zukunft – die Gesellschaft im Wandel des 21. Jahrhunderts“. Man könnte nun geneigt sein, dieses Oberthema als Spezialfrage für Arbeitsrechtler abzutun, aber das würde der Bandbreite dieser Frage nicht im Ansatz gerecht. Denn die Zukunft unserer Arbeitswelt betrifft so ziemlich alle Bereiche des Rechts; man denke nur an Digitalisierung, Europäisierung, Globalisierung, Arbeits-, Datenschutz-, Medizin-, Sozial und Steuerrecht. Und damit sind bei Weitem noch nicht alle Bereiche benannt – seid gespannt auf innovative Fragestellungen und spannende Themen sowie zahlreichen Gelegenheiten zum Netzwerken und zum Austausch.

MIT ALLEN KRÄFTEN FÜR EINE LIBERALE WELT: UNSERE POLITISCHE BILDUNG UND BEGABTENFÖRDERUNG

Die Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit bietet liberale Angebote zur Politischen Bildung. Damit ermöglichen wir es dem Einzelnen, sich aktiv und informiert ins politische Geschehen einzumischen. Begabte junge Menschen fördern wir durch Stipendien. International setzen wir uns in mehr als 60 Ländern für Menschenrechte und Demokratie ein, indem wir Politikdialog und Politikberatung unterstützen. Anliegen und Verpflichtung zugleich: Seit 2007 ist der Zusatz "für die Freiheit" Bestandteil unseres Stiftungsnamens. Unsere Geschäftsstelle ist in Potsdam, Büros unterhalten wir in ganz Deutschland und weltweit.

Politische Analysen, liberale Argumente und Neues aus der Stiftungswelt - informieren Sie sich auf freiheit.org!

INFORMATIONEN UND KONTAKTE

Veranstalter / Veranstaltungsort

Theodor-Heuss-Akademie
der Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit
Theodor-Heuss-Str. 26
51645 Gummersbach
www.tha.freiheit.org

Organisation

Alexandra Weber-Duennweller
Telefon +49 2261 30 02 115
alexandra.weber-duennweller@freiheit.org

Studienleitung

Klaus Füßmann
Martin Thoma
Theodor-Heuss-Akademie

Teilnahmegebühr: 95,00 €
ermäßigt 65,00 € (für Schüler, Auszubildende, Studenten bis 30 Jahre, Arbeitssuchende)
zzgl. Zuschlag für Einzelzimmer 40,00 €
Unterkunft (im Doppelzimmer) und Verpflegung sind im

Tagungsbeitrag enthalten. Fahrtkosten werden nicht erstattet.

Die Teilnahmebedingungen finden Sie unter
freiheit.org/teilnahmebedingungen

Jetzt informieren und anmelden unter
shop.freiheit.org/#!/Veranstaltung/u1yay

oder über unseren zentralen Service

E-Mail	service@freiheit.org
Telefon	+49 30 22 01 26 34 (Mo-Fr von 08-18 Uhr)
Fax	+49 30 69 08 81 02
Post	Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit Postfach 1164 53729 Sankt Augustin

ANMELDUNG

Bitte vollständig ausfüllen und Zutreffendes ankreuzen!

Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit
Postfach 11 64
53729 Sankt Augustin

Die Veranstaltung ist kostenpflichtig. Die Teilnahmebedingungen finden Sie unter freiheit.org/teilnahmebedingungen
Ihre Anmeldung können Sie auch per E-Mail oder Fax senden: **Fax +49 30 69 08 81 02, E-Mail service@freiheit.org**

LIBERALE RECHTSTAGUNG 2019

29.11. - 01.12.2019, Theodor-Heuss-Akademie der Friedrich-Naumann-Stiftung
für die Freiheit, Gummersbach

Name

Einzelzimmer (Zuschlag 40,00 €)

Vorname

Doppelzimmer mit

Institution

Straße / Nr

Vegetarier/in

PLZ / Ort

Veganer/in

E-Mail

- Teilnahmegebühr**
- 95,00 €
 - 65,00 € (Schüler, Auszubildende, Studenten bis 30 Jahre, Arbeitssuchende)
 - zzgl. Zuschlag für Einzelzimmer 40,00 €

Zahlungsweise SEPA-Lastschrift

Ich habe die Teilnahmebedingungen (freiheit.org/teilnahmebedingungen) gelesen und stimme diesen zu. Die hier erhobenen Daten werden zum Zwecke der Leistungserfüllung verarbeitet und von der Stiftung stets vertraulich behandelt. Ausführliche Informationen finden Sie in unseren Hinweisen zum Datenschutz auf der Homepage der Stiftung unter freiheit.org/datenschutz aus denen Sie u.a. auch ersehen können, welche Rechte Ihnen zustehen.

Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten genutzt werden, um mich auf Veranstaltungen, Publikationen und sonstige Aktivitäten der Stiftung aufmerksam zu machen. Diese Informationen dürfen mir auch per E-Mail zugehen. In meinen Profileinstellungen auf shop.freiheit.org/#Profil kann ich konfigurieren, wie ich informiert werden möchte. Diese Einwilligung kann ich jederzeit per E-Mail (service@freiheit.org) oder per Fax (+49 30 69 08 81 02) widerrufen.

.....
Datum, Unterschrift

.....
Vorname, Name (Kontoinhaber).....
Straße / Nr.....
PLZ / Ort.....
Kreditinstitut.....
IBAN.....
BIC

Ich ermächtige die Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit einmalig eine Zahlung von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

.....
Datum, Unterschrift

Teilnahmebedingungen

Die Veranstaltung steht allen Bürgerinnen und Bürgern zur Teilnahme offen. Da das Seminar als politische Bildungsveranstaltung aus öffentlichen Mitteln gefördert wird, ist eine Verpflichtung zur Teilnahme an allen Programmteilen Voraussetzung für Ihre Anmeldung.

Ihre Anmeldung kann online oder über einen Anmeldebogen erfolgen und ist für Sie verbindlich. Wenn in der Beschreibung der Veranstaltung nicht anders angegeben, erhalten Sie von uns spätestens 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn eine verbindliche Bestätigung Ihrer Anmeldung.

Im Rahmen der Veranstaltung können Bild- und Tonaufnahmen für Dokumentationszwecke gemacht werden. Mit ihrer Teilnahme erklären sich die Teilnehmer damit einverstanden, dass sie auf solchen, auch für die Veröffentlichung im Internet vorgesehenen Übertragungen, Video-Aufzeichnungen oder Fotografien abgebildet werden.

Bei weniger als 10 Anmeldungen oder höherer Gewalt behalten wir uns die Absage der Veranstaltung vor. Wir werden Sie so rechtzeitig wie möglich über einen Ausfall informieren. Gegebenenfalls geleistete Zahlungen erstatten wir Ihnen umgehend.

So die Veranstaltung kostenpflichtig ist, wird die Teilnahmegebühr mit der von uns versendeten verbindlichen Bestätigung bzw. der Rechnung fällig. Wenn Sie im Rahmen der Anmeldung Barzahlung am Veranstaltungsort angegeben haben, wird der Betrag erst zum Beginn der Veranstaltung fällig. Wenn Sie sich mit einem reduzierten Teilnahmebeitrag angemeldet haben, bringen Sie bitte einen geeigneten Nachweis zur Veranstaltung mit oder senden ihn per E-Mail an service@freiheit.org. Der reduzierte Teilnahmebeitrag gilt für Schüler, Studenten (bis 30 Jahre), Auszubildende und Arbeitslose.

Für mehrtägige, kostenpflichtige Veranstaltungen gilt: Bis zu 20 Tagen vor Veranstaltungsbeginn können Sie Ihre Anmeldung kostenlos stornieren. Stornieren Sie Ihre Buchung bis zu 5 Tagen vor Veranstaltungsbeginn werden 50 % des Tagungsbeitrages als Ausfallgebühr fällig. Bei späterer Absage oder bei Nichterscheinen wird der gesamte Betrag fällig, es sei denn, Sie benennen mit Ihrer Absage einen Ersatzteilnehmer.

Für eintägige, kostenpflichtige Veranstaltungen gilt die folgende Regelung, wenn nicht in der Einladung eine abweichende Regelung angegeben ist: Bis zu 3 Tagen vor Veranstaltungsbeginn können Sie Ihre Anmeldung kostenlos stornieren. Bei späterer Absage oder bei Nichterscheinen wird der gesamte Betrag fällig, es sei denn, Sie benennen mit Ihrer Absage einen Ersatzteilnehmer.

Bitte begleichen Sie den fälligen Tagungsbeitrag wie auf der Anmeldung angegeben. Bei einigen Veranstaltungen akzeptieren wir aus organisatorischen Gründen nur Barzahlung.

Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Gerichtsstand ist Potsdam.